

# MSC GERMANY OPTIMIERT LEERCONTAINERLOGISTIK



In Rahmen ihrer globalen Bemühungen zur Reduzierung der Emission von Treibhausgasen wie CO<sub>2</sub>, unternimmt die Mediterranean Shipping Company auch auf nationaler Ebene weiterhin größte Anstrengungen.

Als eine dieser Maßnahmen wurde kürzlich die Leercontainerlogistik zur Versorgung der Bremer Standorte größtenteils auf den Verkehrsträger Binnenschiff umgestellt. Statt die Strecke von 75km zwischen Bremen und Bremerhaven wie bislang per LKW zu bewältigen, wurde in Zusammenarbeit mit MSC Gate und der Rhenus Gruppe ein Konzept entwickelt, diese Container im Regelverkehr per Binnenschiff zu transportieren und dabei die Auslastung der Schiffe zu optimieren.

Durch diese Maßnahme können jeden Monat rund 10 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart und somit ein erheblicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Zum Vergleich: diese Einsparung entspricht in etwa dem Ausstoß von einem Straßentransport von 50 Containern auf derselben Strecke.

Laut MSC wird man auch weiterhin an Einsparpotentialen von Treibhausgasen entlang der Transportkette arbeiten, um diese in ein nachhaltiges Konzept zu überführen, insbesondere durch Förderung des multi-modalen Verkehrs.

*Quelle und Foto: MSC Mediterranean Shipping Company S.A.*

# „DAT KÖTT EN NÜSS OP DR DÖSCH“



Die Heimatfreunde Neuss haben rechtzeitig zum Weihnachtsfest ihre kleine Neusser Bibliothek um die siebte Ausgabe erweitert.

Dieses Mal geht es darum, was in Neuss auf den Tisch kommt. Heinz Günther Hüsich hat dazu 483 Begriffe aus der heimatlichen Sprache unter dem Titel „Dat kött en Nüss op dr Dösch“ zusammengetragen und sie in das Hochdeutsche übersetzt.

Die bekannte Gastronomin Marion Tiefenbacher-Kalus ergänzt die eindrucksvolle Liste mit 15 kulinarischen Anmerkungen aus der Küche und der Geschichte. Die mit vielen Illustrationen von Heinrich Hüsich ausgestattete neue Ausgabe ist zum Preis von 4,50 € bei den Heimatfreunden auf der Geschäftsstelle Michaelstr. und in der Einhorn Apotheke auf

dem Büchel erhältlich.

*Quelle und Foto: Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.*